



Der Verein Moabiter Filmkultur lädt ein: Das Kinocafé Moabit darf nicht sterben

Kino für ein (noch) besseres Moabit

Vor über fünf Jahren wurde das Kinocafé Moabit gegründet. Das Motto: Filme von gestern für ein Kino von morgen. Das Angebot: Eine Nachmittagsfilmveranstaltung mit ausgesuchten Filmen aus der deutschen und internationalen Filmgeschichte. Es finden moderierte Gespräche statt; oft sind externe ReferentInnen zu Gast. Das Publikum: Viele ältere MoabiterInnen und alle BewohnerInnen, die sich ein Kino „um die Ecke“ wünschen.

Mit seinem monatlichen Termin hat sich das Kinocafé schnell als Moabiter Kulturinstitution etabliert. Nachdem es vier Jahre lang im Lokal Zunftwirtschaft zu Gast war, hat es 2016 im ehemaligen BVV-Saal im Rathaus Tiergarten eine neue Spielstätte gefunden.

Anfangs eine private Initiative, wurde das Kinocafé mit Mitteln des Programms Soziale Stadt (QM-Gebiet Moabit West) gefördert. Der Erfolg des Kinocafés führte zur Vergrößerung des Angebots: mit dem Wanderkinoprojekt „Kino für Moabit“ werden an wechselnden Orten im Stadtteil Filmabende veranstaltet.

Die öffentliche Förderung des Gesamtprojekts läuft schrittweise aus. Das Kinocafé wurde bis Ende 2015, die anderen Veranstaltungen werden in reduzierter Form bis Ende 2017 finanziert.

Kinocafé in Zahlen

07/2011 Gründung
61 Filme (12/Jahr)
18 GastreferentInnen
ca. 1.800 BesucherInnen
4½ Jahre Förderung durch Programm Soziale Stadt
2016 spendenfinanziert (6 Termine/Jahr)
01/2014 Erweiterung zu „Kino für Moabit“



Kinocafé, Januar 2016 © Moabiter Filmkultur e.V.

Moabiter Filmkultur e.V.: Für mehr Kino im Stadtteil

Moabit ist der einzige Berliner Innenstadtbezirk, in dem alle früheren (in großer Zahl vorhandenen) Kinos seit den 70er Jahren geschlossen bzw. abgerissen sind. Der gemeinnützige Verein hat sich 2015 gegründet, um die Moabiter Filmkultur zu erneuern und den Erhalt des Angebots „Kino für Moabit“ zu sichern.

Unser Wunsch kino ist:

- Raum für Klassiker und Raritäten der Filmgeschichte
- Treffpunkt der Generationen und Kulturen
- Ort der Begegnung und der Kommunikation
- Bildergedächtnis und Zukunftsvision
- lokal vernetzt und lokalgeschichtlich

Aktuell suchen wir dringend Förderer für das Kinocafé.

Informationen und Kontakt

www.moabiter-filmkultur.de
info@kinofuermoabit.de
Maren Dorner 49 176 70191927

„Das Kino hat die Fähigkeit, aus Menschen Bürger zu machen“ (Naum Kleiman)

Moabiter Filmkultur e.V. lädt am **20. Januar 2017** zu einem besonderen Kinocafé ein.

Wir präsentieren:

CINEMA – A PUBLIC AFFAIR

(D 2015, Regie: Tatiana Brandrup, 104 min)

Ein Dokumentarfilm über die Kraft des Kinos.

Ausgangspunkt ist die Arbeit von Naum Kleiman, ehemaliger Direktor des Moskauer Filmmuseums, Eisenstein-Experte und Filmhistoriker. Naum Kleiman kämpft für eine Vision von Kino, das für ihn den Weg zu einer besseren Gesellschaft eröffnet.

Ort: BVV-Saal, Rathaus Tiergarten,
Mathilde-Jacob-Platz 1
Beginn: 16:00 Uhr
Grußwort: Sabine Weisler, Stadträtin für Kultur,
Bezirk Mitte
Gäste: Tatiana Brandrup, Regisseurin
Katrin Springer, Produzentin



Naum Kleiman im Eisenstein-Archiv
© Martin Farkas/Filmkantine UG